

Presseinformation

20 Jahre Portal der Kinder- und Jugendhilfe: Die digitale Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe feiert runden Geburtstag mit Rückblicken und Ausblicken

Heute vor genau 20 Jahren ging das **Portal der Kinder- und Jugendhilfe online**. Seit 2006 begleitet das Portal die Entwicklungen in der Kinder- und Jugendhilfe und bietet Fachkräften sowie jugendpolitisch Interessierten aktuelle Informationen, Hintergründe und Vernetzungsmöglichkeiten. Umgesetzt wird das Angebot von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit e. V. und der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ. Den runden Geburtstag feiern die Träger des Portals heute im Rahmen eines Jubiläumsempfangs in Berlin gemeinsam mit Vertreter*innen von Bund und Ländern, Kooperationspartner*innen und Nutzer*innen des Portals.

„Seit nunmehr 20 Jahren steht das Portal der Kinder- und Jugendhilfe für Verlässlichkeit, fachliche Qualität und digitale Innovationskraft. In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat es sich von einem Vorreiter zu einer zentralen Anlaufstelle für Fachkräfte und Engagierte entwickelt. Das Projekt hat maßgeblich dazu beigetragen, Entwicklungen in der Kinder- und Jugendhilfe sichtbar zu machen, digitale Transformationsprozesse zu begleiten und Orientierung in Zeiten des Wandels zu bieten“, erklärt der **IJAB-Direktor Daniel Poli**.

Ursprünglich als „Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe“ gestartet, präsentiert sich das Portal der Kinder- und Jugendhilfe heute in zeitgemäßem Design mit erweitertem thematischen Fokus. Es informiert kompetent und nicht-kommerziell über Aktivitäten und politische Entwicklungen auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene sowie über relevante Forschungsthemen. Mit einer strukturierten Datenbasis, einem Projekt- und Institutionenverzeichnis, einer umfangreichen Dokumentensammlung, Termindatenbank und bundesweitem Stellenmarkt ist das Portal zu einem festen Bestandteil der Fachlandschaft avanciert.

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ

Mühlendamm 3 — 10178 Berlin — Telefon (030) 400 40-200 — agj@agj.de — www.agj.de

Rechts- und Vermögensträger: Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Franziska Porst, Geschäftsführerin

Die Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert.

„In den kommenden Jahren wollen wir über das Portal verstärkt gesellschaftliche Querschnittsthemen wie Digitalisierung und Künstliche Intelligenz aufgreifen und zugleich fachpolitische Entwicklungen diskursnah aufbereiten, darunter die SGB-VIII-Reform und die Umsetzung des Rechts auf Ganztagsbildung. Die AGJ freut sich darauf, das Portal gemeinsam mit den Zuwendungsgebern und Kooperationspartner*innen bedarfsorientiert weiterzuentwickeln“, erklärt die **AGJ-Vorsitzende Dr. Gabriele Weitzmann**.

Das Portal entstand als Kooperationsprojekt von **IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit** und der **Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ** und wird seit seiner Gründung durch das **Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)** sowie die **Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesjugend- und Familienbehörden (AGJF)** gefördert.

Zahlreiche Akteur*innen der Kinder- und Jugendhilfe, darunter 239 Kooperationspartner*innen, haben über die Jahre u.a. mit durchschnittlich 2000 Beiträgen und 300 Materialien pro Jahr zur Qualität und Relevanz des Portals beigetragen.

Zum Jubiläum 2026 sind neben der Festveranstaltung verschiedene Rückblicke, Interviews und thematische Specials geplant, die die Entwicklungen der Kinder- und Jugendhilfe in den letzten zwei Jahrzehnten beleuchten und gleichzeitig einen Ausblick in die Zukunft geben.